

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	7
I. Guillaume Budé und der französische Humanismus	11
A. Humanismus und Renaissance in Frankreich	12
B. Leben und Werk Guillaume Budés	23
1. Herkunft, Ausbildung und die Anfänge des Humanisten Budé	25
2. Auf dem Höhepunkt humanistischer Gelehrsamkeit	29
3. <i>Vita activa</i> und <i>vita contemplativa</i> : Der Gelehrte im Dienst der Krone	33
II. Franz I.: „Père de la Renaissance“	39
A. Politik und Selbstverständnis	39
1. „Monsieur François qui est tout français“	40
2. <i>Le roi thaumaturge</i> und der unsterbliche König	41
3. Herrschaftssymbolik	44
4. Herrschaftsansprüche	47
B. Künstler, Dichter und Gelehrte im Dienst der Macht	49
1. Fontainebleau	49
2. Der Fall Marot	53
C. Die Gründung des Collège de France und die <i>Ordonnance de Villers-Cotterêts</i>	58
III. <i>Le Livre de l'Institution du Prince</i>: eine Herrschaftskonzeption zwischen Tradition und Moderne	61
A. Budés <i>Institution du Prince</i> : ein Fürstenspiegel?	64
B. Die Widmungsepistel	70
C. Zur Organisation des Textes und der rhetorischen Strategie seines Verfassers	75

D. Das Herrscherbild Budés	77
1. Die Tugenden des <i>roi très chrétien</i>	78
2. Die Güter der Seele, des Körpers und des Zufalls	83
3. Der König als Politiker, Gelehrter und Mäzen	87
4. Der <i>roi Musegetes</i> : Zur Funktion des mythologischen Personals	94
5. Die Rolle der Rhetorik: Budé und Cicero	100
6. Der antike Herrscher als Vorbild: Budé und Cäsar	107
7. Der König als absoluter Alleinherrscher	111
 Schlußbetrachtung und Ausblick	 117
 Abbildungen	 121
 Quellennachweis der Abbildungen	 127
 Literaturverzeichnis	 129
 Personenregister	 137